

## Matthäus 1

### **Der Stammbaum Jesu Christi**

1 Verzeichnis der Vorfahren von Jesus Christus, dem Sohn Davids und dem Sohn Abrahams: 2 **Abraham war der Vater Isaaks, Isaak der Vater Jakobs, Jakob der Vater Judas und seiner Brüder.** 3 *Juda war der Vater von Perez und Serach; ihre Mutter war Tamar. Perez war der Vater von Hezron, Hezron der Vater von Ram,* 4 *Ram von Amminadab, Amminadab von Nachschon, Nachschon von Salmon* 5 *und Salmon von Boas; die Mutter des Boas war Rahab. Boas war der Vater Obeds; Obeds Mutter war Ruth. Obed war der Vater Isaais,* 6 **Isai der Vater des Königs David. David war der Vater Salomos;** Salomos Mutter war die Frau des Urija. 7 Salomo war der Vater von Rehabeam, Rehabeam der Vater von Abija, Abija von Asa, 8 Asa von Joschafat, Joschafat von Joram, Joram von Usija, 9 Usija von Jotam, Jotam von Ahas, Ahas von Hiskija, 10 Hiskija von Manasse, Manasse von Amon und Amon von Joschija. 11 *Joschija war der Vater Jojachins und seiner Brüder; damals wurde das Volk nach Babylon in die Verbannung geführt.* 12 *Nach der Zeit der Verbannung folgte Schealtiel, der Sohn Jojachins. Schealtiel war der Vater von Serubbabel,* 13 *Serubbabel der Vater von Abihud, Abihud von Eljakim, Eljakim von Azor,* 14 *Azor von Zadok, Zadok von Achim, Achim von Eliud,* 15 *Eliud von Eleasar, Eleasar von Mattan und Mattan von Jakob.* 16 **Jakob war der Vater von Josef, dem Mann der Maria. Sie war die Mutter Jesu, der auch Christus genannt wird.** 17 *Insgesamt sind es also von Abraham bis David vierzehn Generationen, von David bis zur Verbannung nach Babylon wieder vierzehn Generationen und von der Verbannung nach Babylon bis zu Christus noch einmal vierzehn Generationen.*

### **Ist JESUS der Messias?**

Die große Frage der damaligen Zeit war: Ist JESUS der Messias, der von Gott verheißene Retter oder ist er ein falscher Prophet? Diese Frage hat die damalige Gesellschaft gespalten. Die einen waren davon überzeugt, dass er der Sohn Gottes ist. Die anderen hielten ihn für einen Gotteslästerer und verfolgten ihn so lange, bis sie ihn schließlich am Kreuz töteten. Sogar Johannes der Täufer beschäftigte sich mit dieser Frage:

*Mt 11, 2 Johannes hörte im Gefängnis vom Wirken Christi. Er schickte einige seiner Jünger zu ihm 3 und ließ ihn fragen: »Bist du der, der kommen soll, oder müssen wir auf einen anderen warten?«*

Matthäus schreibt sein Evangelium auf diesem Hintergrund. Und er weist an ganz vielen Stellen darauf hin, dass JESUS der Messias ist. Immer wieder schreibt er: Das geschah, damit die Schrift erfüllt wird, in der es heißt ....

Auch diesen Stammbaum von JESUS können wir auf diesem Hintergrund sehen. Matthäus zeigt uns hier, dass JESUS von Abraham, dem Urvater der Juden abstammt. In der Folge ist JESUS ein Nachkomme von Isaak und Jakob und von David und Salomo. Das ist wichtig, weil die Propheten angekündigt hatten, dass der Messias ein Nachkomme, ein Sohn Davids sein würde.

### **Der Stammbaum Jesu Christi**

Matthäus zeigt mit dem Stammbaum von JESUS, dass er der Sohn Davids ist. Er zeigt die Wurzeln von JESUS zurück bis zu Abraham. Ein solcher Stammbaum hatte für die Juden eine besondere Bedeutung. Ein Stammbaum war der Beweis, dass

## Matthäus 1

man zum Volk Gottes gehört. Besonders relevant war dies in der Zeit, als Israel aus der Verbannung aus Babylon zurückkam. In dieser Zeit musste jeder mit so einem Stammbaum beweisen, dass er zum Volk Israel gehörte. Wer das nicht konnte, dem wurde die Rückkehr in das Land Israels verwehrt.

*Esra 2, 62 Diese suchten ihre Eintragung in die Geschlechtsregister, aber sie wurde nicht gefunden. So wurden sie vom Priesteramt als unrein ausgeschlossen.*

#### **Das Buch des Lebens**

JESUS hat das verändert. JESUS hat das Volk Gottes erweitert auf die Menschen der ganzen Welt. Seit JESUS kann jeder zum Volk Gottes gehören, der an JESUS glaubt und von Gott NEU GEBOREN ist. Seit dem spielen die alten Geschlechtsregister keine Rolle mehr. **Seit JESUS geht es darum, ob wir im Buch des Lebens eingetragen sind.** Dieses Buch führt Gott selbst. Und es ist am Ende entscheidend, ob wir in diesem Buch eingetragen sind.

Das Buch des Lebens gab es schon bei Mose.

*2. Mose.32,32 Und nun, wenn du doch ihre Sünde vergeben wolltest! Wenn aber nicht, so lösche mich denn aus deinem Buch, das du geschrieben hast, aus. 33 Der HERR aber sprach zu Mose: Wer gegen mich gesündigt hat, den lösche ich aus meinem Buch aus.*

Das Buch des Lebens wird auch in den Psalmen erwähnt.

*Psalm 69,29 Sie sollen ausgelöscht werden aus dem Buch des Lebens und nicht eingeschrieben werden mit den Gerechten!*

JESUS erwähnt, dass wir uns freuen sollen, dass unsere Namen im Himmel aufgeschrieben sind:

## Matthäus 1

*Lukas 10,20 Doch nicht darüber sollt ihr euch freuen, dass euch die Geister gehorchen. Freut euch vielmehr, dass eure Namen im Himmel aufgeschrieben sind.«*

In der Offenbarung wird klar, dass die Menschen am Ende eingeteilt werden in die, die im Buch des Lebens eingetragen sind und die, die es nicht sind.

*Offenbarung 20,12 Und ich sah die Toten, die Großen und die Kleinen, vor dem Thron stehen, und Bücher wurden geöffnet; und ein anderes Buch wurde geöffnet, welches das des Lebens ist. Und die Toten wurden gerichtet nach dem, was in den Büchern geschrieben war, nach ihren Werken.*

*Offenbarung 20,15 Und wenn jemand nicht geschrieben gefunden wurde in dem Buch des Lebens, so wurde er in den Feuersee geworfen.*

In das Buch des Lebens kommt man durch die NEUE GEBURT, die durch JESUS möglich wurde.

*Jes 34,16 Forscht im **Buch des HERRN** nach und lest! Es fehlt nicht eins von diesen, keins vermisst das andere. Denn der **Mund des HERRN, er hat es befohlen; und sein Geist, er hat sie zusammengebracht.***

Der „Mund des Herrn“ steht hier für das Wort, das Gott spricht und das steht für unsere Reinigung.

*Eph.5,26 **Durch sein Wort hat er den Schmutz ihrer Verfehlungen wie in einem reinigenden Bad von ihr abgewaschen.** 27 Denn er möchte sie zu einer Braut von makelloser Schönheit machen, die heilig und untadelig und ohne Flecken und Runzeln oder irgendeine andere Unvollkommenheit vor ihn treten kann.*

<b>Matthäus 1</b>	
	<p>JESUS hat gesagt:</p> <p><i>Joh 15,3 Ihr seid schon rein; ihr seid es aufgrund des Wortes, das ich euch verkündet habe.</i></p> <p><b>Wir kommen also in das Buch des Lebens, wenn Gott uns reinigt (das ist die GNADE) und wenn wir durch seinen GEIST neu geboren werden.</b></p> <p>So werden wir zu Söhnen und Töchtern Gottes. Das ist dann unsere Abstammung. Wir stammen dann nicht mehr von unseren irdischen Eltern ab, sondern von Gott.</p> <p>Und diese neue Abstammung ist entscheidend und wichtig.</p> <p>Damals mussten die Israeliten nachweisen, sie von Abraham abstammen. Heute müssen wir dafür sorgen, dass wir von JESUS Christus abstammen und unsere Namen im Buch des Lebens stehen.</p>
<p><b>Die Geburt Jesu</b></p> <p><i>18 Dies ist die Geschichte der Geburt Jesu Christi: Maria, seine Mutter, war mit Josef verlobt. Aber noch bevor die beiden geheiratet und Verkehr miteinander gehabt hatten, erwartete Maria ein Kind; sie war durch den Heiligen Geist schwanger geworden.</i></p> <p><i>19 Josef, ihr Verlobter, war ein Mann mit aufrechter Gesinnung. Er nahm sich vor, die Verlobung aufzulösen, wollte es jedoch heimlich tun, um Maria nicht bloßzustellen.</i></p> <p><i>20 Während er sich noch mit diesem Gedanken trug, erschien ihm im Traum ein Engel des Herrn und sagte zu ihm: »Josef, Sohn Davids, zögere nicht, Maria als</i></p>	<p>Gott erfüllt seine Verheißungen und sein Sohn JESUS wird auf dieser Erde geboren von einer Frau. Maria ist schwanger vom HEILIGEN GEIST.</p> <p>Es geschehen außergewöhnliche Dinge. Josef erhält Anweisungen von einem Engel und er handelt danach.</p>

## Matthäus 1

*deine Frau zu dir zu nehmen! Denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist.*

*21 Sie wird einen Sohn zur Welt bringen. Dem sollst du den **Namen Jesus** geben, denn er wird sein Volk von aller Schuld befreien.«*

*22 Das alles ist geschehen, weil sich erfüllen sollte, was der Herr durch den Propheten vorausgesagt hatte:*

*23 »Seht, die Jungfrau wird schwanger werden und einen Sohn zur Welt bringen, und man wird ihm den **Namen Immanuel** geben.« (Immanuel bedeutet: »Gott ist mit uns«.) (Jesaja 7,14).*

*24 Als Josef aufwachte, folgte er der Weisung, die ihm der Engel des Herrn gegeben hatte, und nahm Maria als seine Frau zu sich.*

*25 Er hatte jedoch keinen Verkehr mit ihr, bis sie einen Sohn geboren hatte. Josef gab ihm den Namen Jesus.*

Der Name „JESUS“ bedeutet: Der Herr rettet. Das ist die Bestimmung von JESUS. Die Rettung wird hier so beschrieben, dass JESUS sein Volk von aller Schuld befreit. Das ist die GNADE. Das passierte, als JESUS gekreuzigt wurde. Da wurde er geopfert für die Sünden der ganzen Welt.

Hier zitiert Matthäus den Propheten Jesaja.

Der Name „Immanuel“ bedeutet: „Gott ist mit uns“.

Das erleben wir, wenn der HEILIGE GEIST in unser Leben kommt. Dann wohnt Gott in uns.

JESUS verkörpert also beides in seinem Namen: Die GNADE und den HEILIGEN GEIST. Beides kam mit JESUS in diese Welt. Und durch diese beiden Geschenke Gottes werden wir gerettet.

Josef tut, was der Engel ihm sagt. Und das verändert die Geschichte der Welt.